

3. Kreisklasse Herren Nord

TSV Krempel II : TSV Abbenseth
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

9:7-Erfolg für den TSV Abbenseth beim TSV Krempel II

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Buck / Steffens nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TSV Abbenseth im Match der 3. Kreisklasse Herren Nord verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSV Krempel II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:38) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Günter Seipke, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:6.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Tiedemann / Wolf gegen Hannebacher / Hinsch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:6, 16:18, 11:5 nicht verloren. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Hannebacher / Hinsch ging. Nach verlorenem ersten Satz drehten Mangels / Osterloh das Spiel gegen Buck / Steffens und gewannen 3:1. Mit 6:11, 7:11, 15:13, 4:11 verloren am Nachbartisch Ehmman / Heins ihre Partie gegen Seipke / Glogau. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Hinrich Tiedemann seine Partie gegen Timo Buck noch mit 3:2. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fabian Mangels, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dieter Hannebacher verlor. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Lange mit Hans-Otto Glogau ringen musste Vincent Wolf, bis er seinen Kontrahenten mit 15:13, 8:11, 6:11, 11:9, 13:11 niedergerungen hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Günter Seipke war für Rieke Ehmman schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Frank Osterloh über die 1:3-Niederlage gegen Dominik Steffens hinweggetröstet werden musste. Es war ein langes Spiel, bis Marc Heins seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stephan Hinsch quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Krempel II und des TSV Abbenseth in die Box. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Dieter Hannebacher konnte Hinrich Tiedemann anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Fabian Mangels bezwang anschließend Timo Buck in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. 11:7, 8:11, 11:7, 8:11, 12:14 hieß es indes am Schluss des nächsten Spiels, als Vincent Wolf und Günter Seipke sich am Tisch gegenüber standen. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. 11:9, 11:6, 10:12, 11:13, 11:9 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Rieke Ehmman und Hans-Otto Glogau den letzten Ballwechsel spielten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte dann Frank Osterloh das Spiel gegen Stephan Hinsch und gewann in vier Sätzen. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Dominik Steffens hatte Marc Heins nur im ersten Satz eine Chance.

Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Tiedemann / Wolf das Spiel gegen Buck / Steffens noch aus der Hand und verloren mit 13:11, 4:11, 9:11, 6:11. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Krempel II am 08.11.2022 gegen den SV Blau-Gelb Cuxhaven II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.11.2022 gegen den OSC Bremerhaven II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Krempel II

Doppel: Tiedemann / Wolf 1:1, Mangels / Osterloh 1:0, Ehmann / Heins 0:1

Einzel: H. Tiedemann 1:1, F. Mangels 1:1, V. Wolf 1:1, R. Ehmann 1:1, F. Osterloh 1:1, M. Heins 0:2

TSV Abbenseth

Doppel: Buck / Steffens 1:1, Hannebacher / Hinsch 0:1, Seipke / Glogau 1:0

Einzel: D. Hannebacher 2:0, T. Buck 0:2, G. Seipke 2:0, H. Glogau 0:2, S. Hinsch 1:1, D. Steffens 2:0